



Sustainable Summer School 2017

Die Veranstaltungsreihe mit Experten und Studenten. Das Ziel: Bildung eines zentralen Marktplatzes für Innovation und Weiterbildung mit dem Fokus der Nachhaltigkeit in der Textil-Industrie.

POSITIONSPAPIER

Positionsschreiben für die Sustainable Summer School 2017 in Kooperation von Gherzi Group mit der TU Chemnitz

Der Faktor der Nachhaltigkeit in der Textilindustrie hat immer mehr an Wichtigkeit für den Verbraucher gewonnen. Somit kann und wird Nachhaltigkeit für die Hersteller in der Textilindustrie zu einem wichtigen Kriterium und Wettbewerbsvorteil werden. Daher hat sich die Gherzi Gruppe in Zusammenarbeit mit der TU Chemnitz entschlossen, eine Sustainable Summer School ins Leben zu rufen, in der Studenten und Professionals weiter für dieses Thema sensibilisiert und von Experten geschult werden.

Im letzten Jahrzehnt ist die Nachhaltigkeits-Diskussion in der textilen Kette weit vorgekommen. Noch weiter in den Fokus des Verbrauchers gerückt wurde dieses wichtige Thema in den letzten Jahren auch durch die mediale Präsenz der Organisation Greenpeace und durch Filme wie „The True Cost“. Zudem hat sich inzwischen ein Großteil der Markenhersteller dazu entschieden, das Thema aufzugreifen und für sich zu nutzen, nicht nur, um weitere Vertriebs- und Alleinstellungsmerkmale aufzubauen, sondern auch, um ihre weltweiten Lieferketten kostengünstig, produktiv sowie nachhaltig zu gestalten.

Die TU Chemnitz und die Gherzi Gruppe sind der Meinung, dass dieser Trend nicht mehr aufzuhalten ist und mit Sicherheit zum entscheidenden Faktor für die innovative und kostenorientierte Textilindustrie wird. Aus dieser Einschätzung heraus entstand der Plan, in den

kommenden Jahren für internationale Professionals und Studenten aus der textilen Kette eine Veranstaltungsreihe zu entwickeln, die zu einem zentralen Marktplatz der Innovation und Weiterbildung im Bereich der Nachhaltigkeit für die Textil-Industrie werden soll. Im Fokus steht eine Sustainable Summer School, welche innerhalb von ein bis zwei Wochen Professionals und Studenten aus allen Industriezweigen die Möglichkeit geben wird, von der Faser bis zum Fertigteil (from fibre to store) alle Wertschöpfungsstufen unter dem Fokus Nachhaltigkeit genau zu betrachten und auch die daraus resultierenden Aufgaben in den Unternehmen abzuleiten.

Für die Expertise und die Lerninhalte werden Experten aus allen Industrie-Zweigen eingeladen. Neben den Möglichkeiten des Chemikalien-Managements und der unterschiedlichen „Nass-Prozesse“ in der Textilherstellung werden aber auch alle anderen Prozesse im Bereich der Textilherstellung auf dem Lehrplan der Experten stehen. Selbstverständlich werden die Summer School Lectures keine Werbeveranstaltung von Produkten oder Dienstleistungen sein, sondern Spezialisten haben die Aufgabe gezielt bestimmte Bereiche der Wertschöpfungskette unter dem Fokus der Nachhaltigkeit zu behandeln. Die TU Chemnitz und Gherzi Group werden dafür den Rahmen, die Organisation bis hin zur Zertifizierung für Studenten organisieren.

Dr. Andree Matthes

— Professur Textile Technologien

Technische Universität Chemnitz
Fakultät Maschinenbau
Institut für Strukturleichtbau
Reichenhainer Str. 31/33 | R. 1
09107 Chemnitz
Deutschland

Telefon: +49 371 531 35318

Fax: +49 371 531 835318

E-Mail: andre.matthes@mb.tu-chemnitz.de

Web: www.tu-chemnitz.de/mb/tt

Anton Schumann

— Senior Consultant

Gherzi van Delden GmbH
Weyerhofstr. 67
47803 Krefeld
Deutschland

Telefon: +49 21519595-0

Fax: +49 21519595-95

Mobil: +49 176 31523467

E-Mail: a.schumann@gherzi.com

Web: www.gherzi.com



GHERZI



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ